

Pressemitteilung Nr. 337
09. November 2020

Gedenken an Reichspogromnacht

Parchim. „Lassen Sie uns kurz innehalten, um den Opfern der Reichspogromnacht zu gedenken“, bat Bürgermeister Dirk Flörke die Versammelten in der Rosenstraße 43.

Dort stand bis 1938 die Alte Synagoge in Parchim, bis diese in jener Nacht von den Nationalsozialisten zerstört worden ist. An den 82. Jahrestag der Reichspogromnacht erinnerten heute neben dem Rathauschef die Stadtpräsidentin Ilka Rohr sowie Vertreter*innen aus den Fraktionen der Stadtvertretung. Gemeinsam legten sie Kränze nieder.

Im gesamten Deutschen Reich wurden damals Gewaltmaßnahmen gegen jüdische Bürger*innen vom Nazi-Regime organisiert und verübt, die später in den Holocaust mit Millionen Todesopfern mündeten.

Bildunterschrift:

*Vertreter*innen der Stadt und Stadtvertretung gedachten heute gemeinsam den Opfern des Nazi-Terrors in der Reichspogromnacht.*

Ihr Kontakt bei weiteren Fragen:

Torsten Schünemann

Stadt Parchim

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rathaus, Schuhmarkt 1, Zimmer 301

presse@parchim.de

Postanschrift: Stadt Parchim, PF 15 49, 19365 Parchim

Telefon: 03871 / 71-194, Telefax: 03871 / 71-111

www.parchim.de

facebook.com/www.parchim.de | instagram.com/parchim_info